



# Presseinformation

Fluggäste spenden für Afrika

## TUIfly Passagiere spenden 80.000 Euro für Afrika

Berlin, 30. Oktober 2009

xx/09

**TUIfly Passagiere haben 80.000 Euro für die Afrika-Hilfe des Deutschen Roten Kreuzes gespendet. Das Geld wurde im Spätsommer 2009 an Bord der 38 Flugzeuge der zum Reisekonzern TUI gehörenden TUIfly gesammelt. Es ist mittlerweile die vierte Spendenaktion seit Beginn der Kooperation zwischen dem DRK und TUIfly im Jahr 2005. Mit den Spenden werden Gesundheitsprojekte im Süd-Sudan gefördert.**

Drei bis vier Wochen im Jahr wird an Bord der TUIfly Flugzeuge um Spenden für die Afrika-Hilfe des Deutschen Roten Kreuzes gebeten. Auch mit drei Hilfsflügen, die mit Medikamenten, Moskitonetzen und anderen Hilfsgütern ausgestattet waren, hat TUIfly die Afrika Hilfe schon unterstützt. Destination: Sudan, wo TUIfly und ihre Passagiere den Aufbau einer Gesundheitsstation finanziert haben.

„TUIfly übernimmt mit ihrem humanitären Engagement eine vorbildliche Rolle für andere Großunternehmen. Die Hilfe ist langfristig angelegt, regelmäßig und zuverlässig. Mit solchen Freunden können wir richtig helfen“, sagt DRK-Generalsekretär Clemens Graf von Waldburg-Zeil.

„Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr wieder eine beachtliche Spendensumme zusammengekommen ist und unsere Fluggäste damit den Menschen im Sudan helfen können. Dafür bedanken wir uns bei allen TUIfly Passagieren,“ ergänzt Friedrich Keppler, TUIfly Geschäftsführer.

Am 30. Oktober 2009 überreichte Friedrich Keppler, TUIfly Geschäftsführer, einen symbolischen Scheck an DRK-Generalsekretär Clemens Graf von Waldburg-Zeil in Berlin. Die 80.000 Euro werden für den Betrieb von zehn DRK-Gesundheitsstationen im Sudan verwendet.

Ein Foto von der Scheckübergabe finden Sie auf [www.drk.de/TUIfly](http://www.drk.de/TUIfly).

Weitere Informationen: [www.drk.de](http://www.drk.de)

Die Internationale Rotkreuz- und Rothalbmondbeziehung ist mit Nationalen Gesellschaften in über 180 Ländern die größte humanitäre Organisation der Welt.

Schirmherr des Deutschen Roten Kreuzes: Bundespräsident Prof. Horst Köhler

Deutsches  
Rotes Kreuz e.V.

Generalsekretariat

Carstennstraße 58  
12205 Berlin  
Tel. 030 85404 0  
Fax 030 85404 454  
[www.drk.de](http://www.drk.de)

Ansprechpartner  
DRK-Pressestelle

Svenja Koch  
Tel. 030 85404 158  
[kochs@drk.de](mailto:kochs@drk.de)

Fredrik Barkenhammar  
Tel. 030 85 404 155  
[barkenhf@drk.de](mailto:barkenhf@drk.de)

**Die sieben Grundsätze  
der Rotkreuz- und  
Rothalbmondbeziehung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität